

Grundeinkommen statt Urheberrecht?

Ilja Braun

Grundeinkommen statt Urheberrecht?

Zum kreativen Schaffen
in der digitalen Welt

[transcript] X T E X T E

Ilja Braun

Grundeinkommen statt Urheberrecht? Zum kreativen Schaffen in der digitalen Welt

März 2014, ca. 190 Seiten, kart., ca. 21,99 €, ISBN 978-3-8376-2680-3

Geistiges Eigentum und freies Wissen – zwischen diesen beiden Polen hat sich die Debatte um das Urheberrecht im Digitalzeitalter eingependelt. Dabei geht es längst um viel mehr: Kreativität ist der wesentliche Produktivfaktor in einer zunehmend auf immaterielle Wertschöpfung ausgerichteten Ökonomie. Unternehmen erwirtschaften ihre Gewinne mit »Innovationen« und »Ideen«. Doch was geben sie dafür an die Kreativschaffenden zurück?

Ilja Brauns Essay ordnet die unübersichtliche Debatte über das Urheberrecht. Dabei nimmt er von der Kulturfltrate bis zur Idee einer öffentlich-rechtlichen Produktionsfinanzierung die wichtigsten Lösungsansätze kritisch in den Blick, um schließlich den Bogen zur Diskussion um das bedingungslose Grundeinkommen zu schlagen. Kann es eine Antwort auf die digitale Krise des Urheberrechts und die Demokratisierung der Kreativität sein?

Ilja Braun, freier Autor und Journalist, hat u.a. als Lektor und Literaturübersetzer für Buchverlage gearbeitet, für das Urheberrechtsportal iRights.info geschrieben und am Deutschen Bundestag die Arbeit der Enquete-Kommission »Internet und digitale Gesellschaft« begleitet. Er gehört der Redaktion des Medienmagazins CARTA an und pendelt zwischen Köln und Berlin.

WWW: www.iljabraun.de

www.transcript-verlag.de/ts2680/ts2680.php

[transcript]

transcript | Verlag für Kommunikation, Kultur und soziale Praxis | Hermannstraße 26
33602 Bielefeld | bestellung@transcript-verlag.de oder Fax ++49(521)393797-34
www.transcript-verlag.de www.facebook.com/transcriptverlag.de